Abgegangene Fachwerkscheune

http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/122723726521/

ID: 122723726521 **Datum:** 04.05.2016 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Pfarrgasse
Hausnummer:	1
Postleitzahl:	74354
Stadt-Teilort:	Besigheim
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Ludwigsburg (Landkreis)
Gemeinde:	Besigheim
Wohnplatz:	Besigheim
Wohnplatzschlüssel:	8118007001
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	112
Geo-Koordinaten:	48,9987° nördliche Breite, 9,1432° östliche Länge

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Ansicht von Nordwest

Abbildungsnachweis:
M. Haußmann

Bildbeschreibung:
Ansicht von Norden

Abbildungsnachweis:
M. Haußmann

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Pfarrgasse

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

- *keine Angabe*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Giebelständige, zweistöckige Fachwerkscheuer (verputzt) mit Segmentbogentor, Auskragungen und Knaggen. Eine Scheuer im Bereich Pfarrgasse 1 wird im Lagerbuch des Jahres 1569 erstmals genannt. Diese gehörte ursprünglich zur Hofreite des benachbarten Wohnhauses Kirchstraße 42. Eine Bebauung des Bereichs Pfarrgasse 1 und Kirchstraße 42 ist mindestens schon Ende des 15. Jahrhunderts vorhanden, wie aus dem ältesten erhaltenen Lagerbuch hervorgeht. (a)

1. Bauphase:
(1494)

Martin Mayer zinst im Bereich Pfarrgasse 1 und Kirchstraße 42 aus einem Haus mit Hofreite, "stoßt hinden an Aberlin Pfufferlin und Mathis Müllers Kind Scheuren und herfür an die Strassen an den Kirchhoffrain ...". (a)

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

2. Bauphase:
(1555)

Jacob Koler zinst für den oben genannten Bereich "usser seinem Hauß und Hofreittin, stoßt hinden an In selbst, und Aller Heiligen Pfründt Hauß, herfür an Kirchhof Rain ...". (a)

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

3. Bauphase:
(1569)

Ulrich Edelman zinst für den Bereich Pfarrgasse 1 und Kirchstraße 42 "usser seinem Haus, Hofreithin und Scheuren (letztere im Bereich Pfarrgasse 1), zwischen Martin Spreiters Witib, und der Allmend

gelegen, stoßt hinden uff Jörg Knollen, und vornen auch an die Allmend ...". (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

4. Bauphase:
(1628)

Janns Jerg Weber zinst für den Bereich Pfarrgasse 1 und Kirchstraße 42 "uß seinem Hauß, Hofraithen, und Scheuren, zwischen Albrecht Spretern einerseits, und der Allmend anderseits gelegen, stoßt hinden uff daß Pfarrhauß, und vornen auch an die Allmend". (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

5. Bauphase:
(1660)

Der Besigheimer Stadtschreiber Johann Mäurer besitzt das Anwesen im Bereich Pfarrgasse 1 und Kirchstraße 42: "Ain Behausung, Scheuren, Hofraithin und Gärttlin, alles an und beyeinander, oben in der Statt, uff der Entzseithen, zwischen sein selbsten Scheuren (später Ostflügel von Pfarrgasse 3) und dem Pfarrhaus (Pfarrgasse 3) ainer , anderseiths der gemeinen Gassen gelegen". (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

6. Bauphase:
(1702)

Die Mäurerischen Erben verkaufen das Anwesen samt der Scheuer an den Besigheimer Stadtschreiber Ludwig Reinhardt Fulda: "Eine Behausung (Kirchstraße 42) und Keller darunter, nebst einer Scheuren (Pfarrgasse 1), Hofraithin und Gartten darhinter, zwischen der Mäurerischen Scheuer (Ostflügel Pfarrgasse 3) einerseits, andererseits die Kirchgassen, stoßt vorne auf die gemeine Straßen, hinten auf das Haus des Hans Jerg Barthen (Kirchstraße 44), die Scheuer (Pfarrgasse 1) aber auf Herrn Adam Conrad Demeradten Hofraithin". (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

7. Bauphase:
(1737)

Die Fuldaischen Erben (Herr Zobel, Herr Hutzele und Jungfer Louisa Fulda) verkaufen die Hälfte des Anwesens an den Schuhmacher Christoph Knoll. "Nota: Das Hauß und Zugehördt hat Hochfürstl. Kirchenrath zum Schulhauß erkauft. Die halbe Scheuren aber verbliebe solchem (Schuhmacher Knoll)". In den folgenden Jahren wird die Scheuer Pfarrgasse 1 in immer kleinere Anteile aufgeteilt und ist im Besitz zahlreicher wechselnder Eigentümer. (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

8. Bauphase:
(1784)

Beschreibung im Feuerversicherungskataster: "Enz Seite, Oben in der Stadt. In der Pfarr Gaß. Nr. 112 Eine Scheuer, oben in der Stadt, zwischen dem Pfarrhaus Nr. 103 und dem Schulhaus Nr. 110". (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

9. Bauphase:
(1900)

Beschreibung im Güterbuch: "Nr. 112 Eine zweistockige Scheuer (1 a 17 qm), Hof (34 qm), oben in der Stadt, an der Pfarrgasse, neben dem Dekanathaus und dem Deutschen Schulhaus". Im EG befinden sich Tenne, Barn und zwei Ställe, im OG Scheuernraum und darüber freier Dachraum. (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Besitzer:in

1. Besitzer:in: Mayer, Martin
(1494 - 1522)

Bemerkung Besitz: zinst

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Haus, Scheuer

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile:
- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Untergeschoss(e)

2. Besitzer:in: Mayer, Martin
(1522 - 1555)

Bemerkung Besitz: zinst

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

3. Besitzer:in: Koler, Jakob
(1555 - 1569)

Bemerkung Besitz: zinst

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

4. Besitzer:in: Edelman, Ulrich
(1569 - 1587)

Bemerkung Besitz: zinst

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: — *keine*

5. Besitzer:in: Heg, Conrad
(1587 - 1628)

Bemerkung Besitz: zinst

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: — *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: — *keine*

6. Besitzer:in: Weber, Janns Jerg
(1628 - 1660)

Bemerkung Besitz: zinst

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: — *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: — *keine*

7. Besitzer:in: Mäurer, Johann
(1660 - 1677)

Bemerkung Besitz: besitzt

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:
- Stadtschreiber

Betroffene Gebäudeteile: — *keine*

8. Besitzer:in: Mäurer, Hans Conrad
(1677 - 1689)

Bemerkung Besitz: besitzt

Bemerkung Familie: Sohn des Johann Mäurer

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: — *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: — *keine*

9. Besitzer:in: Mäurer, Joseph
(1689 - 1702)

Bemerkung Besitz: besitzt

Bemerkung Familie:	Sohn des Hans Conrad Mäurer
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

10. Besitzer:in: (1702)	Mäurer, Erben
Bemerkung Besitz:	besitzen
Bemerkung Familie:	Erben des Joseph Mäurer
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

11. Besitzer:in: (1702 - 1737)	Fulda, Ludwig Reinhardt
Bemerkung Besitz:	kauft
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Stadtschreiber
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

12. Besitzer:in: (1737)	Zobel, Herr
Bemerkung Besitz:	besitzt gemeinschaftlich
Bemerkung Familie:	Erben des Ludwig Reinhardt Fulda
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

13. Besitzer:in: (1737)	Fulda, Louisa
Bemerkung Besitz:	besitzt gemeinschaftlich
Bemerkung Familie:	Erben des Ludwig Reinhardt Fulda
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*

Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

14. Besitzer:in: (1737)	Hutzele, Herr
Bemerkung Besitz:	besitzt gemeinschaftlich
Bemerkung Familie:	Erben des Ludwig Reinhardt Fulda
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

15. Besitzer:in: (1737)	Knoll, Christian
Bemerkung Besitz:	kauft 1/2 von Erben Fulda
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Schuhmacher
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

Zugeordnete Dokumentationen

- Besigheimer Häuserbuch

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Zentral in der historischen Altstadt gelegen.
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt
Bauwerkstyp:	• Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb. • Scheune
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Ehemals giebelständige, zweistöckige Fachwerkscheuer (verputzt) mit Segmentbogentor, Auskragungen und Knaggen. Eine Scheuer im Bereich Pfarrgasse 1 wird im Lagerbuch des Jahres 1569 erstmals genannt. Diese gehörte ursprünglich zur Hofreite des benachbarten Wohnhauses Kirchstraße 42. Eine Bebauung des Bereichs Pfarrgasse 1 und Kirchstraße 42 ist mindestens schon Ende des 15. Jahrhunderts vorhanden, wie aus dem ältesten erhaltenen Lagerbuch hervorgeht. (a)
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	*keine Angaben*
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	*keine Angaben*
Konstruktion/Material:	*keine Angaben*